

Freistädter sunnseitn. Wirtshaus Pammer Guttenbrunn bei Hirschbach tanzlust 2007.

sunnseitn lädt mit der local bühne bei der „tanzlust“ 2007 zum sechsten „Tanz der Kulturen“, einer Antwort auf den „Kampf der Kulturen“.
KünstlerInnen, VolksmusikantInnen, DJanes / Djs und TänzerInnen aus Argentinien, Nigeria, Finnland, Ungarn, Deutschland und Österreich werden 2007 den Tanz der Kulturen mit dem „Publikum“ tanzen.

Auf drei akustischen Tanzböden kommt es zu vielfältigen Begegnungen zwischen Volks- und Ethnomusik. Beispielsweise „lokale Ländler“, interpretiert von der Steyrer Tanzmusi und zeitgenössische Kompositionen des Argentinischen Tango Nuevo, interpretiert von „Astillero“.

Traditioneller Weise wird auch ein elektrischer Tanzboden in Betrieb genommen. Gemeinsamkeiten der „Volksmusik - Ethnomusik“ und „Breakbeat - House - Downbeat-Szene“ werden bei diesem „Festival des tanzenden Publikums“ spürbar: So wird am Tanzboden IV der DJ „dunkelbunt“ (D) Klezmer- und Balkansounds mit zeitgenössischem Breakbeat mischen, parallel zur Livemusik der Klezmorims am Tanzboden III.

Drei TanzmeisterInnen stehen für individuelle Schnelltanzkurse „live on tanzboden“ zur Vermittlung von Standard-, Volks- und Kreistänzen auch für Anfänger zur Verfügung. 2007 hat sich ein internationaler Tangoschwerpunkt gebildet. Neben finnischem und argentinischem zeitgenössischem Tango (Sväng und Astillero) wird die „PT Art Combo“ (A) u.a. Tangoklassiker interpretieren.

Gotthard Wagner, sunnseitn

Samstag 28. Juli ab 20.00 Uhr tanzlust

Tanzboden I (vorm Wirtshaus)
Sväng - Finnland
Tango de Astillero - Argentinien
Steyrer Tanzmusi - Oberösterreich

Tanzboden II (im Hof)
Zurgo - Ungarn
„wiadawö!“ - Oberösterreich
Tamika - Kärnten

Tanzboden III (eh. Saustall)
PT Art Combo - Oberösterreich
Klezmorims - Oberösterreich
Tamika - Kärnten



Mobil: Almdudler Trio - Oberösterreich, St. Valentiner Volkstanzgruppe - Niederösterreich, Ijodee Dance Company -Nigeria

Tanzboden IV (Wagenhütte),
ab 21.00 Uhr [dunkelbunt] - Deutschland/Wien
Manuel Normal - Oberösterreich Hörst - Oberösterreich
Plattenjoe - Oberösterreich
iRoy - Salzburg
1nOut, Malya,
Woei(Visuals) Künstlerische Leitung Tanzboden IV: Markus Reindl.

Sonntag 29. Juli ab 11.00 Uhr Frühschoppen

Eintritt: Samstag: 13,- / ermäßigt 11,- / Mitglieder 10.-, Sonntag: 5,- / mit Samstagskarte Eintritt frei / am So. Kinder frei.

Programm:

Astillero – Argentinien, 2 Bandoneons, Geige, Cello, Piano, Kontrabass, Gesang. Brandaktueller Tango Nuevo aus Buenos Aires - ein Sextett plus Sänger mit neuer, eigens komponierter Musik; arrangiert in der Gruppe einer zeitgenössischen Post-Piazzolla-Generation: jung und direkt aus dem Epizentrum der Metropole Buenos Aires.



Astillero



Sväng

Sväng – Finnland, chromatische und diatonische Harmonikas, Bass-Harmonika und Harmonetta (Kreuzung von Akkordeon und Mundharmonika). Sväng verkörpern einen neuen Typ von Mundharmonika-Band, mit virtuos gespieltem, außergewöhnlichem Repertoire und einer fesselnden Bühnenperformance. Sväng verfügt über einen Tonumfang, der dem des Streichquartetts nahe kommt! So kann ein weites Repertoire von skandinavischer Volksmusik, über Balkan Sounds bis Swing und – in Finnland obligat – Tango präsentiert werden.

Zurgo – Ungarn, Balkantrommel, Kobza (Volksleier), Violine, Flöte, Saxophon. Spielen rasante Ur-ungarische Tanzmusik aus Moldvar (heutiges Rumänien) Sie vermitteln einfache Kreistänze auch für Einsteiger mit dem begnadeten **Tanzmeister Attila**. Heuer erstmals mit Geza Fabri und Bela Agoston.



Tanzmeister Attila beim Kreistanz, tanzlust 2005

Tamika - Kärnten, 7 Tamburizzas und Gesang. Die Liebe zur Musik sowie das Anliegen, die in Kärnten wenig bekannten Tamburizzaklänge vielen Menschen zugänglich zu machen, sind die treibende Kraft der sieben musizierenden und singenden Frauen. Das Repertoire umfasst neben russischen, griechischen, tschechischen und armenischen Volksweisen auch klassische Werke, genauso aber auch zeitgenössische Lieder.



PT Art Combo

PT Art Combo - Oberösterreich 2 x Gesang, Saxophon, E Piano, Schlagzeug, Das Programm ist so vielschichtig wie die Musik selbst. Von Wiener Unterhaltungsmusik über Evergreens, Standard- und lateinamerikanische Tänze, zu den aktuellen Charts und vieles mehr.

Tanzanimator: Otmar Vater zeigt Tanzschritte für Anfänger und Fortgeschrittene.

Kurt Edlmair und seine Klezmorims, Tuba, Akk, Perc, Klarinette, Flöte, Geige Tanzmusik aus dem jiddischen Stedtl Klezmer ist Hochzeitsmusik der ehemaligen jiddischen Gemeinden Osteuropas. Diese Volksmusik wird jetzt noch gerne bei Festen in der Ukraine, Moldawien, Galizien.... gespielt. Die mitreißende Freude und Lebenslust, die Klezmer ausstrahlt gespielt mit der Improvisationslust der Klezmorim, fährt unmittelbar in die Beine.

Tanzanimatorin: Carmen Edlmair

Almdudler Trio:

Das Almdudler Trio singt alte und neuere Lieder, Moritaten und Couplets aus den österreichisch-bayrischen Alpen ohne gesetzte Noten, eine Hauptstimme und zwei frei zuwingsungene Stimmen.



Almdudler Trio

Steyrer Tanzmusi: 3 Geigen, Gitarre, Steirische, Bratsche, Kontrabass, Gesang. Spielt Überliefertes aus den österreichisch-bairischen Alpen sowie die Landler ihrer nächsten Umgebung. Nach intensivem Spiel auf Volkstanzfesten in den 80er Jahren spielen sie seit den 90ern nur mehr dort "wo's uns gfreit". Sie lieben mehr die Spontaneität als die organisierte vorgeführte Brauchtumpflege.

„wiadawö !“ - Oberösterreich. 3 Geigen, Mundharmonika, Trommel, Akkordeon, Gitarre, Kontrabass, Gesang. Mühlviertler Wirtshausmusik Spielfreude und Lust an der Variation im Sinne einer ursprünglichen Tradition.

Ijodee Dance Company mit **Adedayo M. Liadi** - Nigeria. Modern Dance Group aus Lagos. Intervenieren und improvisieren mit zeitgenössischen Tanzsequenzen.

Tänzer der **St. Valentin**er Volkstanzgruppe: langjährige tänzerische Begleiter der sunnseitn aus N.Ö. Tanzen nicht zur Schau sondern zum Mittanzen.

Hört, O.Ö. –e-violine,mc, drums, electronic.

„strenge tech-nick sounds“ versöhnt mit besinnlichen wän texten. hip-hop in der höflichkeitsform. house-funk in der besinnlichkeitsform. drum`n`bass in der tech-nick-form

Plattenjoe - Linz

DJ, Linz. Klingt wie hiphop, funk & soul

iRoy - Salzburg

DJ, Produzent, Labelbetreiber. „Ich wechsele meine Stile wie meine Künstlernamen, ich denke aber, dass ich nun ganz zufrieden bin, gemeinsam mit meinen Freunden (gold extra, Schalldampfer) versuchen wir unser Bestes!“



dunkelbunt



Manuel Normal

Manuel Normal - Mühlviertel

Schon während des im Kopfstand ausgeführten „Vollpinklns“ des Arztes von Musik begleitet, kann der Mühlviertler es bis heute nicht lassen seine aggressionsgeladenen Dialekt-Funkgeräte rauszupressen. Auf der Bühne spielt Manuel mit seiner Urbesetzung: „Der Superjazzbatterie“

[dunkelbunt] – Hamburg-Wien. ist als Künstler nicht nur für seine Remixe internationaler Artists der südosteuropäischen Folklore wie Balkan Beat Box, Unified Gecko, Niftys, Fanfare Ciocarlia, Orient Expressiones, Harry Stojka, Eastenders, !Deladap u.v.m. bekannt - sein eklektischer Mix begeistert bei seiner Balkan Hot Step Club Night schon seit Jahren auch das tanzwütige Clubpublikum und gilt in Wien und international bereits als Fixpunkt der Balkanszene. Balkan-Dub / Balkan-TripHop / Balkan-Electronics.

Visuals Tanzboden 4

1nOut drehen klassische Video-arbeiten durch ihren selbstprogrammierten Echtzeit-Fleischwolf, während **woei&malya** Fotos zu dynamischen Illustrationen verwandeln. Dunkle Echtzeitspielereien und Blumen für die werten Damen